Lagebericht

über den Jahresabschluss der Stadt Olfen für das Haushaltsjahr 2008

Gem. § 99 GO NRW hat die Stadt zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermitteln und ist zu erläutern.

Die Haushaltssatzung der Stadt Olfen für das Haushaltsjahr 2008 ist durch den Rat am 21. Februar 2008 beschlossen worden. Der Haushaltsplan wurde im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf 17.730.700,-- € im Vermögenshaushalt auf 7.579.200,-- € festgesetzt. Die aufsichtsbehördliche Kenntnisnahme zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan erfolgte mit Schreiben vom 25.03.2008 - Az. 15.20.00 - gem. § 59 KrO NRW i.V.m. § 80 Abs. 5 GO NRW durch den Landrat als untere staatliche Aufsichtsbehörde in Coesfeld. Nach öffentlicher Bekanntmachung ist die Haushaltssatzung seit dem 18.04.2008 rechtswirksam und gem. § 78 Abs. 3 GO NRW rückwirkend ab dem 01.01.2008 in Kraft getreten.

Auf Grund der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements und der dadurch verspäteten Einbringung des Haushaltes 2009 hat die Stadt Olfen mit Datum vom 28.11.2008 eine Nachtragssatzung in den Rat eingebracht. In § 3 der Nachtragssatzung sind Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren über insgesamt 1.505.000,-- € festgesetzt worden. In der Ratssitzung am 18.12.2008 ist die Nachtragssatzung beschlossen worden. Die Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 19.12.2008 keine Bedenken gegen die Nachtragssatzung erhoben. Die öffentliche Bekanntmachung der Nachtragssatzung erfolgte im Amtsblatt Nr. 14/2008 der Stadt Olfen vom 29.12.2008.

Die angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in 2008 konnten durch die Inanspruchnahme der Deckungsreserve sowie durch Mehreinnahmen und Minderausgaben abgedeckt werden.

Der Rat hat zu nachfolgend aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben seine Zustimmung erteilt:

Lfd. Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	a) Ansatz 2008 b) über- bzw. außerplanmäßig bereitgestellte Mittel	c) endgültiges Anordnungssoll d) Zustimmung des Rates
1	1300.9401 Planungs- und Baukosten Feuerwehrgerätehaus	a) 0,00 € b) 25.000,00 €	c) 21.117,75 € d) 15.09.2008

2	8810.9320 Erwerb von Grundstücken	a) 1.500.000,00 € b) 250.000,00 €	c) 1.749.211,38 € d) 18.06.2008
---	--------------------------------------	--------------------------------------	------------------------------------

Im Einzelnen werden nachfolgend die wesentlichen investiven Maßnahmen, die in 2008 ausgeführt wurden, aufgelistet.

1. Naturerlebnisbad

Die Ausgrabungsarbeiten durch das archäologische Amt beim LWL haben in 2008 Ausgaben über rd. 111.000,-- € verursacht. Für Planungskosten sind bislang rd. 90.000,-- € verausgabt worden.

2. Baugebiet Appelstiege

Die Baumaßnahmen für dieses Neubaugebiet laufen seit 2007. Für Kanalisierungsmaßnahmen in den Bauabschnitten I und II sind bisher

in 2007	249.280,16 €
in 2008	497.873,82 €

gezahlt worden.

Die Anlegung der Baustraßen hat bislang folgende Ausgaben verursacht:

in 2007	126.455,87 €
in 2008	343.712,49 €

Kassenwirksame Ausgaben über insgesamt 1.217.322,34 € sind somit für dieses Neubaugebiet bisher verausgabt worden.

3. Gewerbegebiet Hafen

Für den weiteren Endausbau der Rudolf-Diesel-Str. sind in 2008 insgesamt 380.700,-- € ausgezahlt worden.

4. Erwerb und Veräußerung von Grundstücken

Für den Erwerb bzw. Zwischenerwerb von Grundstücken sind im Haushaltsjahr 2008 rd. 1.749.000,-- € verausgabt worden. Durch Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken konnten Einnahmen in Höhe von 2.011.000,-- € erzielt werden.

Jahresrechnung

Die Jahresrechnung der Stadt Olfen für das Haushaltsjahr 2008 zeigt folgendes Ergebnis:

a) Verwaltungshaushalt

Soll-Einnahmen	20.220.819,27 €
Abgang alter Kasseneinnahmereste	<u>22.866,66 €</u>
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	<u>20.197.952,61 €</u>

=====

	3
Soll-Ausgaben	20.218.746,22 €
Abgang alter Haushaltsausgabereste	<u>20.793,61 €</u>
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	20.197.952,61 €
	=====

Der Verwaltungshaushalt ist somit ausgeglichen.

Vor dem Rechnungsabschluss hat sich eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 4.439.763,57 € ergeben. Gegenüber der Ansatzbildung erhöht sich der Zuführungsbetrag an den Vermögenshaushalt um 2.538.463,57 €

Der Zuführungsbetrag beinhaltet:

a) die Zuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung	97.590,79 €
b) die Zuführung an die Gebührenaufgleichsrücklage Straßenreinigung	859,55 €
c) die Zuführung an die Gebührenaufgleichsrücklage C-Beiträge	2.202,19 €
d) die Zuführung an die Gebührenaufgleichsrücklage Klärschlamm	157,57 €
e) die Zuführung an die Gebührenaufgleichsrücklage Entwässerung	33.366,90 €
f) die Zuführung an die Gebührenaufgleichsrücklage Friedhof	8.505,79 €

Ebenfalls konnten die aus den speziellen Entgelten gedeckten Abschreibungen, die als sog. Sollzuführung dem Vermögenshaushalt zugeleitet werden sollen, in voller Höhe über 507.420,20 € bedient werden.

Dem Vermögenshaushalt konnte somit als freie Spitze 3.932.343,37 € zugeführt werden. Ein Zuführungsbetrag in dieser Größenordnung ist in Olfen bislang noch nicht erwirtschaftet worden. Die Haushaltskonsolidierung, die Rat und Verwaltung seit Jahren konsequent verfolgen, verbunden mit der guten Wirtschaftsdynamik und dem höheren Steueraufkommen, tragen ursächlich zu dem positiven Jahresabschluss bei.

Im Ergebnis stehen Einnahmeverbesserungen von 2.490.119,27 € Ausgabenverschlechterungen in Höhe von 2.454.583,48 € gegenüber.

Nachfolgend die Positionen mit den wesentlichen Abweichungen von den Haushaltsansätzen des Verwaltungshaushaltes:

1. Mehreinnahmen

a) Ausgleichsleistungen aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	12.631,75 €
b) Betriebskostenzuschuss des Kreises Fröbelkindergarten	25.600,45 €
c) Mieteinnahmen	12.671,45 €
d) Grundsteuer B	23.728,58 €
e) Gewerbesteuer	1.695.287,45 €
f) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	407.913,00 €
g) Gewerbesteuer-Verzinsung	108.686,23 €
h) Schlüsselzuweisungen	49.141,00 €
i) Zinsen aus KKT, Fest- und Tagegelder	234.158,54 €

2. Mindereinnahmen

a)	Benutzungsgebühren Übergangsheim Pfarrer-Niewind-Str.	18.271,99 €
b)	Konzessionsabgaben	11.567,02 €

3. Minderausgaben

a)	Schülerbeförderungskosten	41.832,77 €
b)	Kulturelle Veranstaltungen	19.500,49 €
c)	Aufwendungen zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes	46.332,68 €
d)	Zuschüsse zur Pflege der Sportanlagen	27.623,66 €
e)	Sanierungsmaßnahmen Hallenbad	10.277,21 €
f)	SN I Personalausgaben	172.304,96 €
g)	SN III Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	27.390,05 €

4. Mehrausgaben

a)	Gewerbesteuerumlagen	212.917,00 €
b)	Kreisumlage	351.076,21 €
c)	Zuführung an den Vermögenshaushalt	2.538.463,57 €

Haushaltsvergleich 2008

Aus dem nachstehenden Haushaltsvergleich ergeben sich die Abweichungen der Rechnungsergebnisse vom Haushaltsansatz.

Verwaltungshaushalt	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Einnahmen	17.730.700,00 €	20.197.952,61 €
Ausgaben	17.730.700,00 €	20.197.952,61 €
Einnahmeverbesserungen	2.490.119,27 €	14,04 v.H.
Abgänge bei Kassenausgaberesten	0,00 €	0,00 v.H.
Abgänge alter Haushaltsausgabereste	20.793,61 €	0,12 v.H.
Ausgabenverschlechterungen	2.454.583,48 €	13,84 v.H.
Abgänge bei Kasseneinnahmeresten	22.866,66 €	0,13 v.H.
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00 €	0,00 v.H.

b) Vermögenshaushalt

Soll-Einnahmen	8.270.885,01 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	325.000,00 €
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	<u>0,00 €</u>

Summe bereinigte Soll-Einnahmen	7.945.885,01 €
Soll-Ausgaben	8.838.029,52 €
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00 €
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	<u>892.144,51 €</u>
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	7.945.885,01 €
	=====

Der Vermögenshaushalt ist in den Einnahmen und Ausgaben ebenfalls ausgeglichen.

Nachfolgend die Haushaltspositionen des Vermögenshaushaltes mit größeren Abweichungen:

1. Mehreinnahmen

a) Erschließungsbeiträge	235.249,40 €
b) Kanalanschlussbeiträge	170.307,85 €
c) Erlöse aus Grundstücksverkäufen	511.438,26 €
d) Investitionspauschale	82.271,01 €
e) Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt	2.538.463,57 €

2. Mindereinnahmen

a) Beiträge für städtebaul. Ausgleichsmaßnahmen	17.000,57 €
b) Landeszuweisungen für städtebaul. Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen	400.000,00 €
c) Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	2.693.400,00 €

3. Minderausgaben

a) Krankenhausumlage	10.743,05 €
b) Baumaßnahme Naturerlebnisbad	24.363,91 €
c) Wertausgleichszahlung Gewerbegebiet Olfen-Ost	100.000,00 €
d) Ausgleichsfläche Bauleitplanung	432.780,91 €
e) Baukosten für Maßnahmen der Verkehrsberuhigung	29.315,78 €
f) Übernahme anteiliger Planungs- und Baukosten des Kreises	258.807,97 €
g) Erschließungskosten Baugebiet Olfen-Süd	77.640,57 €
h) Erschließungskosten Baugebiet Appelstiege	29.287,51 €
i) Erschließungskosten Gewerbegebiet Hafen	28.299,48 €
j) Erschließungskosten Gewerbegebiet Olfen-Ost	185.307,83 €
k) Erschließungskosten Kapellenweg	20.084,34 €
l) Erschließungskosten Baugebiet „ehem. Kanalstadion“	10.573,81 €
m) Umgestaltung Marktplatz	40.168,23 €
n) Umbau Neustraße	15.727,10 €
o) Sanierungskonzeption Gemeindestraßen	47.797,64 €
p) Erschließungskosten Baugebiet Haus Füchteln	30.000,00 €
q) Errichtung Lärmschutzwall	10.000,00 €
r) Errichtung einer Lagerfläche	41.969,07 €
s) Zuweisungen Baumaßnahmen des Landes	200.000,00 €
t) Baukosten für Entwässerungsleitungen	47.310,78 €
u) Baukosten Kanalisierung Gewerbegebiet Olfen-Ost	227.481,96 €

v)	Baukosten Sanierung des Kanalnetzes	119.000,00 €
w)	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens Stadthalle	10.000,00 €
x)	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens Bauhof	11.997,79 €
y)	Neubau- und Instandsetzung von Wirtschaftswegen	71.411,50 €
z)	Erwerb von Beteiligungen kombinierter Versorgungsunternehmen	13.545,52 €

4. Mehrausgaben

a)	Baukosten Feuerwehrgerätehaus	21.117,75 €
b)	Erwerb von Grundstücken	249.211,38 €
c)	Zuführung an die Allg. Rücklage	2.338.463,52 €
d)	Zuführung an die Allg. Rücklage Schulpauschale	53.064,76 €

Der Vermögenshaushalt schließt mit Einnahmeverbesserungen in Höhe von 691.685,01 € sowie mit Ausgabeerhöhungen von 1.235.705,38 € ab.

Das in Einnahmen und Ausgaben gesteigerte Gesamtvolumen des Vermögenshaushaltes weist bereits auf die positiven Vorgaben zum Jahresabschluss hin.

Der bei der Planaufstellung ausgewiesene Zuführungsbetrag aus dem Verwaltungshaushalt über 1,9 Mio € konnte im Endergebnis auf über 4,4 Mio € gesteigert werden. Mehreinnahmen aus Beiträgen, aus Grundstückserlösen sowie aus der Investitionspauschale über insgesamt rd. 1,0 Mio. € haben den Jahresabschluss positiv beeinflusst.

Bedingt durch die Rechnungsumstellung auf die doppische Buchführung konnten zum Jahresabschluss 2008 keine Haushaltsausgabereste in das neue Haushaltsjahr übertragen werden. Dadurch verbesserte sich der Jahresabschluss 2008 um weitere 1,2 Mio. € die jedoch im ersten doppischen Haushalt 2009 neu veranschlagt werden.

Durch diese positiven Vorgaben sind der Allgemeinen Rücklage nicht wie vorgesehen rd. 2,7 Mio. € entnommen worden. Mit den Abschlussbuchungen konnte der Allgemeinen Rücklage ein Überschuss von rd. 2,3 Mio. € zugeführt werden.

Vermögenshaushalt	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Einnahmen	7.579.200,00 €	7.945.885,01 €
Ausgaben	7.579.200,00 €	7.945.885,01 €
Mehr-Einnahmen	691.685,01 €	9,13 v.H.
Abgänge bei Kassenausgaberesten	0,00 €	0,00 v.H.
Abgänge alter Haushaltsausgabereste	892.144,51 €	11,77 v.H.
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 v.H.
Mehr-Ausgaben	1.235.705,38 €	16,30 v.H.
Abgang alter Haushaltseinnahmereste	325.000,00 €	4,29 v.H.
Abgang Kasseneinnahmereste	0,00 €	0,00 v.H.
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00 €	0,00 v.H.

Haushaltsvergleich nach Einzelplänen

Verwaltungshaushalt - Einnahme

Einzelplan	Haushaltsansatz €	Rechnungsergebnis €	Verbesserung Verschlechterung €	(+) (-)
0	67.000,00	63.545,13	3.454,87	-
1	110.100,00	106.749,36	3.350,64	-
2	159.000,00	183.942,38	24.942,38	+
3	21.800,00	12.182,69	9.617,31	-
4	546.500,00	533.844,88	12.655,12	-
5	42.400,00	34.231,26	8.168,74	-
6	132.900,00	142.899,05	9.999,05	+
7	2.639.400,00	2.586.078,69	53.321,31	-
8	726.100,00	718.837,24	7.262,76	-
9	13.285.500,00	15.815.641,93	2.530.141,93	+
Summe:	17.730.700,00	20.197.952,61	2.467.252,61	+

Verwaltungshaushalt - Ausgabe

Einzelplan	Haushaltsansatz €	Rechnungsergebnis €	Verbesserung Verschlechterung €	(+) (-)
0	1.321.100,00	1.255.814,56	65.285,44	+
1	390.600,00	354.636,41	35.963,59	+
2	1.322.800,00	1.133.035,66	189.764,34	+
3	129.300,00	80.899,55	48.400,45	+
4	1.179.300,00	1.021.478,31	157.821,69	+
5	431.000,00	429.578,63	1.421,37	+
6	1.162.800,00	1.183.341,10	20.541,10	-
7	3.104.000,00	3.009.300,50	94.699,50	+
8	178.300,00	159.846,05	18.453,95	+
9	8.511.500,00	11.570.021,84	3.058.521,84	-
Summe:	17.730.700,00	20.197.952,61	2.467.252,61	-

Haushaltsvergleich nach Einzelplänen

Vermögenshaushalt - Einnahme

Einzelplan	Haushaltsansatz €	Rechnungsergebnis €	Verbesserung Verschlechterung €	(+) (-)
0	0,00	200,00	200,00	+
1	36.000,00	36.747,08	747,08	+
2	57.000,00	57.500,00	500,00	+
3	2.300,00	2.351,94	51,94	+
4	0,00	0,00	0,00	+

5	20.000,00	20.000,00	0,00	+
6	440.400,00	247.929,45	192.470,55	-
7	151.000,00	320.607,85	169.607,85	+
8	1.500.000,00	2.011.438,26	511.438,26	+
9	5.372.500,00	5.249.110,43	123.389,57	-
Summe:	7.579.200,00	7.945.885,01	366.685,01	+

Vermögenshaushalt - Ausgabe

Einzelplan	Haushaltsansatz €	Rechnungsergebnis €	Verbesserung Verschlechterung €	(+) (-)
0	90.000,00	95.966,20	5.966,20	-
1	65.500,00	63.247,44	2.252,56	+
2	100.000,00	93.702,50	6.297,50	+
3	1.000,00	- 5.000,00	6.000,00	+
4	15.000,00	10.225,20	4.774,80	+
5	376.500,00	294.695,04	81.804,96	+
6	1.665.000,00	64.663,64	1.600.336,36	+
7	960.500,00	405.948,10	554.551,90	+
8	1.563.100,00	1.788.596,74	225.496,74	-
9	2.742.600,00	5.133.840,15	2.391.240,15	-
Summe:	7.579.200,00	7.945.885,01	366.685,01	-

Die Bildung von Resten

In 2008 mussten im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten Haushalts- bzw. Kassenreste gebildet werden. Bei den Haushaltsresten handelt es sich nach § 46 Nr. 10 GemHVO um Einnahme- und Ausgabeansätze, die in das folgende Jahr übertragen werden. Als Kassenreste werden gem. § 46 Nr. 17 GemHVO die Beträge bezeichnet, um die die Soll-Einnahmen höher sind als die Ist-Einnahmen (Kasseneinnahmereste) bzw. die Soll-Ausgaben höher sind als die Ist-Ausgaben (Kassenausgabereste) und die in einem späteren Haushaltsjahr zu zahlen sind.

Die Kasseneinnahmereste betragen im Verwaltungshaushalt 907.329,55 € Bei den Resten handelt es sich um Rückstände bei den

- Gebühren Stadtkasse 0,45 €
- Gebühren Bürgerbüro 540,00 €
- Bußgeldern Verkehrsordnungswidrigkeiten 239,20 €
- Sonstigen Zwangs- und Bußgeldern 115,95 €
- Gebühren für Dienstleistungen der Feuerwehr 9.009,00 €
- Gebühren für Durchführung der Brandschau 144,00 €
- Elternbeiträgen und Verpflegungsentgelten OGGs 285,00 €
- Entgelten für Bewirtschaftungskosten 618,95 €
- Benutzungsgebühren für Obdachlosenunterkünfte 5.364,28 €
- Benutzungsgebühren für Übergangsheime 610,28 €
- Benutzungsgebühren für Asylantenunterkünfte 192,22 €
- Gebühren Hallenbad 12,00 €

• Gebühren Bauamt	50,00 €
• Entnahmen Gebührenaussgleichsrücklage Entwässerungsgebühren	1.836,09 €
• Klärschlambeseitigungsgebühren	996,66 €
• Kleineinleiterabgaben	244,27 €
• Entnahmen Gebührenaussgleichsrücklage Abfallbeseitigung	5.185,56 €
• Friedhofsgebühren	2.829,00 €
• Mieten	1.779,79 €
• Pachten	100,00 €
• Grundbesitzabgaben	36.714,33 €
• Gewerbesteuern	720.942,24 €
• Hundesteuern	531,24 €
• Zweitwohnungssteuern	2.621,05 €
• Verspätungszuschlägen Gewerbesteuer	170,00 €
• Verzinsungen Gewerbesteuernachforderungen	116.127,78
• Zinsen aus Rücklagen	70,21 €

Die Kasseneinnahmereste sind im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass Zahlungspflichtigen Stundungen eingeräumt, Vollstreckungsmaßnahmen eingeleitet, Insolvenzverfahren noch nicht abgeschlossen wurden, Widerspruchsverfahren bei den Finanzbehörden anhängig sind bzw. dass die Reste im Januar 2009 kassenwirksam geworden sind.

Im Vermögenshaushalt ist ein Kasseneinnahmerest in Höhe von 7.722,89 € bei der Position Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrücklage Entwässerung gebildet worden.

Kassenausgabereste sind im Haushaltsjahr 2008 bei nachfolgenden Haushaltspositionen gebildet worden:

Zuführung an die Gebührenaussgleichsrücklage Abfallentsorgung	33.366,90 €
Zuführung an die Gebührenaussgleichsrücklage C-Beiträge	2.202,19 €
Zuführung an die Gebührenaussgleichsrücklage Straßenreinigung	859,55 €
Zuführung an die Gebührenaussgleichsrücklage Klärschlamm	175,57 €
Zuführung an die Gebührenaussgleichsrücklage Friedhof	<u>8.505,98 €</u>
insgesamt:	45.110,19 €

Haushaltseinnahme- bzw. Haushaltsausgabereste sind auf Grund der Doppikumstellung sowohl im Verwaltungshaushalt als auch im Vermögenshaushalt nicht übertragen worden.

Ferner sind der Jahresrechnung Nachweisungen über den Stand des Vermögens, der Schulden und der Rücklagen zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres 2008 beigelegt.

Olfen, den 12.03.2009

Aufgestellt:

Bestätigt:

Limberg
Kämmerer

Sendermann
Beigeordneter

Nachweis
über
die Entwicklung und den Stand
des Vermögens
der
Stadt Olfen

Übersicht über die Rücklagen
1000 €

Art	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2008	Zuführungen	Entnahmen	Stand am Ende des Haushalts- jahres 31.12.2008
1. Allgemeine Rücklage davon	7.316	2.503	--	9.819
a) allg. Bestand	6.880	2.339	--	9.219
b) zweckgeb. aus Feuer- schutzmittel	209	36	--	245
Schulpausch.	227	128	--	355
2. Sonderrück- lagen				
2.1 Fröbel-Kin- dergarten	2	--	--	2
2.2 Gebührenauf- gleichs rück- lagen	206	45	8	243
3. Pensions- rückstellungen	48	8	--	56
Summe	7.572	2.556	8	10.120

Nachrichtlich

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der
letzten 3 Jahre

2006	15.179.110,73 €
2007	19.302.339,33 €
2008	20.197.952,61 €

Durchschnitt der letzten 3 Jahre	18.226.467,56 €
hiervon 2 v.H.	364.529,35 €

Übersicht über die Schulden
1000 €

Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2008	Kreditaufnahme	Sonstige Zugänge	Tilgung	Sonstige Abgänge	Stand am Ende des Haushaltsjahres 2008
im Haushaltsjahr						
1	2	3	4	5	6	7
1. Schulden aus Krediten von						
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	--	--	--	--	--	--
1.2 Land	47	--	--	47	--	0
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--	--	--	--
1.4 Zweckverbänden und dgl.	--	--	--	--	--	--
1.5 Sonstigem öffentl. Bereich	--	--	--	--	--	--
1.6 Kreditmarkt	2.396	--	--	2.396	--	0
1.9 Summe 1	2.443	--	--	2.443	--	0
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
3. Kassenkredite	--	--	--	--	--	--
Nachrichtlich:						
4. Innere Darlehen						
4.1 aus Sonderrücklagen						
4.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung						
5. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung						
5.1 aus Krediten						
5.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
5.3 aus Kassenkrediten	--	--	--	--	--	--

Erläuterung zur Schuldenübersicht

1.2 Schulden aus Krediten des Landes

Lfd. Nr.	Kreditgeber	Verwendungszweck	Kreditaufnahme	Laufzeit	Ursprungsbetrag €	Stand 01.01.2008 €	Kreditaufnahme €	planmäßige Tilgung €	Stand 31.12.2008 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Spark. Coesfeld	Darlehen aus der Abwasserabgabe für d. Kanalisation Vinner Heide	1985	2011	163.613,40	24.517,97	--	24.517,97	0
2	Spark. Coesfeld	Darlehen aus der Abwasserabgabe für d. Anschluß Füchtelner Mühle	1987	2012	113.506,80	22.152,73	--	22.152,73	0
	Summe				277.120,20	46.670,70	--	46.670,70	0

Erläuterung zur Schuldenübersicht

1.6 Schulden aus Krediten des Kreditmarktes

Lfd. Nr.	Kreditgeber	Verwendungszweck	Kreditaufnahme	Laufzeit	Ursprungsbetrag €	Stand 01.01.2008 €	Kreditaufnahme €	planmäßige Tilgung €	Stand 31.12.2008 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Dt. Genossenschafts-Hypothekbank HH	Ausgleich Vermögenshaushalt 1993	1993	2026	1.533.875,64	1.188.414,99	--	1.188.414,99	0
2	Hypo-Vereinsbank München	dto. 1994	1994	2025	1.533.875,64	1.207.560,26	--	1.207.560,26	0
	Summe				3.067.751,28	2.395.975,25	--	2.395.975,25	0

Erläuterung zur Schuldenübersicht
Gesamtsummen

Lfd. Nr.	Kreditgeber	Verwendungs-zweck	Kredit-auf-nahme	Lauf-zeit	Ursprungs-betrag €	Stand 01.01.2008 €	Kreditauf-nahme €	plan-mäßige Tilgung €	Stand 31.12.2008 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.2	Land NRW				277.120,20	46.670,70	--	46.670,70	0
1.3	Gemeinden und Gemeindeverbände				--	--	--	--	--
1.4	Zweckverbände				--	--	--	--	--
1.5	sonstige öffentl. Bereiche				--	--	--	--	--
1.6	Kreditmarkt				4.703.885,30	2.395.975,25	--	2.395.975,25	0
	Summe				4.981.005,50	2.442.645,95	--	2.442.645,95	0

Vermögensübersicht

1000 €

Aufgabenbereich Vermögensart	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2008	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushalts- jahres 31.12.2008
1	2	3	4	5
A. Vermögen nach § 38 Abs. 1 GemHVO				
1. Forderung des An- lagevermögens	--	--	--	--
1.1 Beteiligungen so- wie Wertpapiere, die die Gemeinde zum Zweck der Beteiligung er- worben hat	145	28	--	173
1.2 Forderungen aus Darlehen, die die Gemeinde aus Mitteln des Haus- haltes in Erfüllung einer Aufgabe ge- währt hat	8	--	--	8
1.3 Kapitaleinlagen der Gemeinden in Zweckverbänden oder anderen kom- munalen Zusam- menschlüssen	1	--	1	0
1.4 das von der Gemeinde in ihre Sondervermögen eingebrachte Eigenkapital	--	--	--	--
2. Geldanlagen	--	--	--	--
2.1 Wertpapiere	--	--	--	--
2.2 Einlagen bei Geld- instituten	7.316	2.503	--	9.819
2.3 Sonderrücklagen	208	45	8	245
2.4 Pensionsrück- stellungen	48	8	--	56
Summe A	7.726	2.584	9	10.301

Aufgabenbereich Vermögensart	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2008	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushalts- jahres 31.12.2008
1	2	3	4	5
B. Vermögen nach § 38 Abs. 2 GemHVO				
1. Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte	--	--	--	--
1.1 unbebaute Grund- stücke	--	--	--	--
1.2 bebaute Grund- stücke	1.229	33	39	1.223
2. Betriebsanlagen und sonstige techn. Anlagen	--	--	--	--
2.1 techn. Einrichtun- gen	77	4	8	73
2.2 Kanalisation	17.193	848	486	17.555
3. bewegl. Sachen	7	--	3	4
Summe B	18.506	885	536	18.855
Summe A	7.726	2.584	9	10.301
Summe A + B	26.232	3.469	545	29.156
C. Nachrichtlich (aufgrund eigener Fortschreibung)				
Anlagevermögen Sachanlagen				
a) bebaute Grund- stücke	25.609	311	626	25.294
b) Erbbaugrund- stücke	1.723	--	--	1.723
c) unbeb. Grund- stücke	6.809	2.373	2.232	6.950
d) bwgl. Sachen	1.713	217	187	1.743
Summe C	35.854	2.901	3.045	35.710
Summe A + B + C	62.086	6.370	3.590	64.866

Zu B

Vermögen nach § 38 Abs. 2 GemHVO

- kostenrechnende Einrichtung -

UA 4365 – Übergangshaus Pfarrer-Niewind-Str. –

Vermögensart	Anschaffungswerte				Abschreibungen				Restbuchwert/ Endstand 2008
	Anfangs- stand 2008	Zugang Anschaffungs- werten	zu Abgang Anschaf- fungs- werte	End- stand 2008	bisherige Abschrei- bungen	Abschrei- bungen im HHJ 2008	Abgang d. hier anges. Abschr.a.d.i Sp.4 aus- gew.Abg. €	Endstand 2008	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte									
1.1 unbebaute Grundstücke									
1.2 bebaute Grundstücke	746.621,32			746.621,32	220.940,04	12.996,48		233.936,52	512.684,80
2. Betriebsanlagen und sonstige techn. Anlagen									
3. bewegl. Sachen	44.320,34			44.320,34	37.672,22	2.216,01		39.888,23	4.432,11
Summe	790.941,66			790.941,66	258.612,26	15.212,49		273.824,75	517.116,91

Zu B

Vermögen nach § 38 Abs. 2 GemHVO
- kostenrechnende Einrichtung -
UA 7010 - Abwasserbeseitigung

Art des Vermögens	Anschaffungswerte in €				Wiederbeschaffungswerte in €							
	Bestand 31.12.07	Zugang	Abgang	Endstand 31.12.08	Bestand 31.12.07	Zugang zu Wieder- fungs-	Abgang beschaf- werten*	Endstand 31.12.08	bisherige Abschrei- bung	Abschrei- bung im HJ	Gesamt- abschrei- bung	Restbuch- werte
1. Grund- stücke u. grund- stücks- gleiche Rechte												
1.1 unbe- baute Grund- stücke												
1.2 bebaute Grund- stücke	935.491,10	--	--	935.491,10	1.270.066,52	33.281,38	--	1.303.347,90	566.725,42	26.607,75	593.333,17	710.014,73
2. Betriebs- anlagen u. sonstige techn. An- lagen												
2.1 techn. Einrich- richtungen	511.737,87	--	--	511.737,87	589.770,09	3.707,35	--	593.477,44	512.974,24	7.451,47	520.425,71	73.051,73
2.2 Kanali- sation	17.094.432,36	785.913,77	--	17.880.346,13	26.197.787,86	848.052,63	--	27.045.840,49	9.005.122,28	485.475,06	9.490.597,34	17.555.243,15
3. bewegl. Sachen												
insgesamt	18.541.661,33	785.913,77	--	19.327.575,10	28.057.624,47	885.041,36	--	28.942.665,83	10.084.821,94	519.534,28	10.604.365,22	18.338.309,61

* Die Indizierungen für 2008 sind durch das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW noch nicht ermittelt worden.

Art des Vermögens	Bestand 31.12.2007	Zugang €	%	Abgang €	Bestand 31.12.2008
A) Allgemeines Vermögen					
0 Anlagevermögen					
01 Sachanlagen					
011 Unbebaute Grundstücke (landw. Grundstücke)	3.309.047	366.703		157.798	3.517.952
Sonstige unbebaute Grund- stücke, Gewerbeflächen u. öffentl. Grünflächen	3.468.442	2.006.160		2.073.832	3.400.770
Unbebaute Grundstücke (Waldflächen)	31.652	--		--	31.652
Zwischensumme	6.809.141	2.372.863		2.231.630	6.950.374
012 Erbbaugrundstücke					
Flur 14 Nr. 594	61.847	--		--	61.847
Flur 14 Nr. 520	58.105	--		--	58.105
Flur 14 Nr. 517	56.327	--		--	56.327
Flur 7 Nr. 460	20.585	--		--	20.585
Flur 16 Nr. 129	18.694	--		--	18.694
Flur 14 Nr. 587	42.292	--		--	42.292
Flur 8 Nr. 485	17.715	--		--	17.715
Flur 14 Nr. 540	63.719	--		--	63.719
Flur 8 Nr. 516	47.422	--		--	47.422
Flur 14 Nr. 522/523	66.339	--		--	66.339
Flur 14 Nr. 501/502	61.567	--		--	61.567
Flur 2 Nr. 505/506	30.552	--		--	30.552
Flur 2 Nr. 483	32.692	--		--	32.692
Flur 1 Nr. 439	34.691	--		--	34.691
Flur 2 Nr. 466	33.927	--		--	33.927
Flur 2 Nr. 482	29.634	--		--	29.634
Flur 1 Nr. 442/447/471	17.854	--		--	17.854
Flur 1 Nr. 486	17.793	--		--	17.793
Flur 2 Nr. 933	75.477	--		--	75.477
Flur 2 Nr. 861	83.126	--		--	83.126
Flur 2 Nr. 845	34.533	--		--	34.533

Flur 2 Nr. 860	85.376	--		--	85.376
Flur 8 Nr. 1192	15.093	--		--	15.093
Flur 8 Nr. 1195	17.394	--		--	17.394
Flur 2 Nr. 1011	286.722	--		--	286.722
Flur 16 Nr. 347	413.942	--		--	413.942
Zwischensumme	1.723.418	--		--	1.723.418
Endsumme	8.532.559	2.372.863		2.231.630	8.673.792

Art des Vermögens	Bestand 31.12.2007	Zugang €	%	Abgang €	Bestand 31.12.2008
013 bebaute Grundstücke					
Mehrfamilienhaus Mietwohnung Borker Str. 15	113.261	--	2	2.265	110.996
Mehrfamilienhaus Mietwohnung Lindenstr. 18	109.830	--	2	109.830	0
Einfamilienhaus Mietwohnung v.-Vincke-Str. 2	65.921	21.118	2	1.741	85.298
Dompassage Kirchstr. 10	942.745	--	2	18.855	923.890
Wohn- und Geschäfts- grundstück Kirchstr. 14-18	215.335	--	2	4.307	211.028
Mehrfamilienhaus Marktplatz 5	738.565	--	2	14.771	723.794
Hausgrundstück Neustr. 5	40.763	--	2	815	39.948
Hausgrundstück Kirchstr. 3	134.684	--	2	2.694	131.990
Endsummen:	2.361.104	21.118		155.278	2.226.944

Art des Vermögens	Bestand 31.12.2007	Zugang €	%	Abgang €	Bestand 31.12.2008
014 Vermögen der öffentlichen Einrichtungen					
Rathaus, Kirchstr.	1.008.896	--	2	20.178	988.718
Turnhalle Wieschhofschule, Kirchstr. 30	242.989	--	2	4.860	238.129
Turnhalle, v.-Vincke-Str. 4	329.643	--	2	6.593	323.050
Schwimmhalle, v.-Vincke-Str.4	734.125	--	2	14.683	719.442
Feuerwehrgerätehaus, v.-Vincke-Str. 2	447.763	--	2	8.955	438.808
Feuerwehrgerätehaus, Vinum	61.101	--	2	1.222	59.879
Umkleidegebäude Sportplatz Steuerstadion	194.666	--	2	3.893	190.773
Steuer-Sportpark	732.287	52.902	2	15.704	769.485
Trauer- und Leichenhalle Birkenallee	212.896	--	2	4.258	208.638
Kindergarten v.-Vincke-Str. 23	269.846	4.071	2	5.478	268.439
Schulgebäude Vinnum (Kin- dergarten)	300.557	13.433	2	6.280	307.710
Schulgebäude Vinnum (Sport- verein)	86.251	--	2	1.725	84.526
Überdachte Spielfläche, Vinum	259.336	--	2	5.187	254.149
Bauhof, Otto-Hahn-Str. 2	803.116	--	2	16.062	787.054
Stadthalle, Zur Geest	1.157.964	--	2	23.159	1.134.805
Vereinsheim Musikzug Zur Geest	94.164	--	2	1.883	92.281
Ballsporthalle, Hoddenstr.	2.312.522	--	2	46.250	2.266.272
Wieschhofschule, Kirchstr. 30	3.318.121	132.664	2	69.016	3.381,769
Gesamtschule (Altbau) Telgenkamp 9	2.413.132	--	2	48.263	2.364.869
Gesamtschule (Neubau) Telgenkamp 9	7.709.250	--	2	154.185	7.555.065
Fröbel-Kindergarten Datteler Str.	525.444	--	2	10.509	514.935
Spielgelände Eckernkamp (Bolzplatz)	30.513	--	2	610	29.903
Naturerlebnisbad	3.528	86.370	2	1.798	88.100
Endsummen:	23.248.110	289.440		470.751	23.066.799

Art des Vermögens	Bestand 31.12.2007	Zugang €	%	Abgang €	Bestand 31.12.2008
015 Bewegliches Vermögen					
Inventar Verwaltung (Büro- möbel usw.)	242.874	19.569	5	13.122	249.321
EDV	138.876	91.398	20	46.055	184.219
Einrichtungsgegenstände Tourismuszentrale	18.884	--	5	944	17.940
Tanklöschfahrzeug und Feuer- wehrausrüstung	175.939	41.247	10	21.719	195.467
Einrichtung Wieschhofschule	144.267	35.892	10	18.016	162.143
Einrichtung Gesamtschule	409.570	15.146	10	42.472	382.244
Einrichtungsgegenstände Fröbel-Kindergarten	73.030	--	5	3.652	69.378
Einrichtungsgegenstände Jugendcafe	15.326	--	5	766	14.560
Einrichtungsgegenstände Turn- halle von-Vincke-Str.	3.074	--	5	154	2.920
Einrichtungsgegenstände Turn- halle Wieschhofschule	5.086	--	5	254	4.832
Einrichtungsgegenstände Ball- sporthalle Steverstadion	74.531	--	5	3.727	70.804
Einrichtungsgegenstände Um- kleidegebäude Steverstadion	1.222	--	5	61	1.161
Einrichtungsgegenstände über- dachte Spielfläche Vinnun	9.300	--	5	465	8.835
Einrichtung Hallenbad	4.027	--	5	201	3.826
Einrichtungsgegenstände Leichenhalle	13.506	864	5	719	13.651
Einrichtungsgegenstände Stadthalle	82.228	--	5	4.111	78.117
Fuhrpark und Geräte Friedhof	12.805	--	10	1.281	11.524
Fuhrpark und Geräte Bauhof	269.133	12.478	10	28.161	253.450
Einrichtungsgegenstände Bauhof	19.263	--	5	963	18.300
Endsummen:	1.712.941	216.594		186.843	1.742.692

Art des Vermögens	Bestand 31.12.2007	Zugang €	%	Abgang €	Bestand 31.12.2008
1. Forderungen des Anlagevermögens					
1.1 Beteiligung sowie Wertpapiere, die die Stadt zum Zwecke der Beteiligung erworben hat					
1.11 Volksbank Olfen eG	2.608	--		--	2.608
1.12 Gelsenwasser AG, Gelsenkirchen	92.590	2.941		--	95.531
1.13 Regionalverkehr Münsterland, Münster	24.337	--		--	24.337
1.14 Gemein. Seniorenzentrum St. Vitus Stift Olfen GmbH	25.565	--		--	25.565
1.15 Netzgesellschaft Stadt Olfen	0	25.000		--	25.000
1.2 Forderungen aus Darlehen, die die Stadt aus Mitteln des Haushalts in Erfüllung einer Aufgabe gewährt hat					
1.21 Arbeitgeberdarlehen	1.175	--		358	817
1.22 Darlehensgewährung KSG	6.809	--		123	6.686
1.3 Kapitaleinlagen der Stadt in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen					
1.31 Gesellschaftsanteil zur Wirtschaftsförderungsgesellschaft	614	--		614	0
2. Geldanlagen					
2.1 Wertpapiere					
2.2 Einlagen bei Geldinstituten	7.315.765	2.503.475		--	9.819.240
2.3 Sonderrücklagen	208.285	45.110		7.723	245.672
2.4 Pensionsrückstellungen	48.273	7.605		--	55.878
Endsummen:	7.726.021	2.584.131		8.818	10.301.334

Übersicht über die von der Stadt Olfen gewährten Bürgschaften

Nr.	Gläubiger	Hauptschuldner	Bürgsch.- Erklärung am	Stand 01.01.08	Zugang	Abgang	Stand 31.12.08
				€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Westf. Landschaft Bodenkreditbank Münster	Gemeinnütziges Seniorenzentrum St. Vitus-Stift Olfen GmbH	26.11.1998	255.645,94	0,00	255.645,94	0,00
2	Sparkasse Coesfeld	dto.	16.11.1999	1.124.842,14	0,00	0,00	1.124.842,14
3	Westf. Landschaft Bodenkreditbank Münster	dto.	19.11.1999	1.124.842,14	0,00	0,00	1.124.842,14
4	Kreditanstalt für Wiederaufbau Frankfurt	dto.	08.10.2001	513.183,66	0,00	0,00	513.183,66
5	Deutsche Genossenschafts- Hypothekenbank Hamburg	dto.	10.10.2001	766.937,82	0,00	0,00	766.937,82
	Summe			3.785.451,70	0,00	255.645,94	3.529.805,76